

Nachrichten

Herbstgeflüster mit kulinarischer Note

WANGELIN Der Herbst steht auf der Leier. Die Abende werden länger. In der Luft liegt der Duft von Pflaumenmus und gebackenen Äpfeln. Man kuschelt sich am warmen Ofen zusammen und die Großmutter liest aus ihrem schier unerschöpflich dicken Buch besinnliche, lustige und spannende Geschichten und Gedichte vor. Dies kann man schon bald im Wangelin Garten erleben. Am 2. Oktober ab 19 Uhr findet hier das herbstliche Lesecafé unter dem Motto: „Herbstgeflüster – Lesung mit herbstlichem vier-Gänge Menü“ statt. Anmeldungen dafür sind noch bis zum 27. September unter Telefon: 038 737/20 142 oder – 20 207 möglich.

Nach einer Führung durch den Wangelin Garten erwartet die Teilnehmer ein herbstliches Menü untermalt mit Lyrik, Prosa und Belletristik von verschiedenen Autoren – anheimelnde Atmosphäre inklusive. **zvs**

Abangeln am Unteren Voigtsdorfer Teich

PARCHIM Zum diesjährigen Abangeln lädt die Arbeitsgruppe Jugend des Kreisanglerverbandes Parchim am Sonntag, 26. September, um 7 Uhr am Unteren Voigtsdorfer Teich ein. **zvs**

Kommentiert

Parchimer Schandfleck muss weichen

VON WOLFRIED PÄTZOLD

Es war der Aufreger der Woche und könnte es noch lange bleiben: Das Horrorhaus in der Parchimer Straße Am Mühlenberg. Die Kreisstädter sind empört und das zurecht! Wie kann es sein, dass am Wasserberg – dem erst jüngst mit Millionenaufwand neu gestalteten Tor zur Altstadt – ein Schutthaufen, der an eine Kriegsrunde erinnert, im Jahr 2010 das Stadtbild prägt? Sind die Parchimer nicht schon mit der runtergekommenen Alten Börse am Schuhmarkt genug gestraft? Da sind Zweifel angebracht, ob sich zuständige Behörden nicht schon viel zu lange hinter widersprüchlichen Vorschriften verstecken. Wie hatte doch die Großmutter des Heimatbundchefs Mark Riedel, der das heutige Horrorhaus bis 1913 gehörte, immer gesagt: „Besitz verpflichtet!“ Nachdem in DDR-Zeiten persönliches Eigentum staatlich verordnet seine Bedeutung verloren hatte, sollten sich die Zeiten doch auch in dieser Frage gravierend geändert haben. Das dürfte auch ein Hausbesitzer wie André Hiller, der als Intendant des Parchimer Theaters Kunst und Moral auf die Bühne brachte, wissen. Wenn der Mann sich Anstand bewahrt hat, wird er sich schleunigst in Parchim melden und die Verantwortung für sein Eigentum übernehmen.

Hilfseinsatz in Turnschuhen

Lübzer Gymnasiasten unterstützen mit Einnahmen des Sponsorenlaufes Projekt für gambische Schüler / Weitere Zusammenarbeit geplant

LÜBZ Ihr sportlicher Einsatz hat sich bezahlt gemacht: 6670,85 Euro haben die Schüler des Lübzer Eldenburg-Gymnasiums bei ihrem diesjährigen Sponsorenlauf eingenommen. 1667,71 Euro davon möchten sie für Schüler spenden, die es nicht so gut haben wie sie selbst. Sie wollen den Verein „Soziale Projekte für Gambia“ unterstützen, der in Sibanor derzeit beim Aufbau einer Schule hilft. „Das Geld kommt uns wie gerufen. Die Schule ist in einem katastrophalen Zustand. Es gibt nichts außer einem Schulgebäude und zwei Klassenzimmern“, verdeutlicht Marika Bjick, Vorsitzende des Vereins „Soziale Projekte für Gambia“. In Sibanor soll nun eine Schulmauer zum Schutz vor wilden Tieren sowie ein Toilettenhäuschen gebaut werden – dank der Spende der Lübzer Schüler. „Die Zusammenarbeit soll aber keine Einbahnstraße sein. Es soll auch etwas aus Afrika zurückkommen. Wir wollen den Schülern zeigen, was mit



Das Engagement der Lübzer Gymnasiasten beim Sponsorenlauf hat sich gelohnt: Marika Bjick (3.v.l.) vom Verein „Soziale Projekte für Gambia“ konnte nun den Scheckscheck über 1667,71 Euro in Empfang nehmen. FOTO: ANTJE BERNSTEIN

ihrem Geld passiert“, betont Bjick. In einer Diashow will sie demnächst Lehrern, Eltern und vor allem Schülern das Projekt

in Gambia näher bringen. „Es ist wichtig für unsere Schüler, dass es greifbar ist“, verdeutlicht Lehrer Torsten Schwarz. Fest

steht bereits: Die Unterstützung der Lübzer Gymnasiasten soll keine einmalige Aktion sein, sondern in eine längerfristige Zusammenarbeit zwischen Schule und Hilfsprojekt übergehen.

Der Sponsorenlauf hat sich nicht nur für das afrikanische Schulprojekt bezahlt gemacht. Ein Viertel des eingenommenen Geldes wird für das Lübzer Gymnasium genutzt. Erste Pläne, wofür es eingesetzt werden könnte, gibt es bereits. „Unser Basketballkorb soll auf die gepflasterte Fläche umgesetzt werden, um so einen richtigen Basketballplatz zu schaffen“, sagt Gerd Vorhauer vom Förderverein. Das restliche Geld wandert in die jeweiligen Klassenkassen und wird für Schulausflüge und Projekte genutzt. **Antje Bernstein**

Weitere Informationen zum Verein gibt es im Internet unter www.social-gambia.com



Lisa, Isabel, Jill und Julia Kristin (v.l.), Schülerinnen der Klasse 7a vom Lübzer Eldenburg-Gymnasium, mauern bereits wie die Profis. FOTOS: KATHARINA ROESE

Schüler erproben sich im Hausbau

EU- Projekt in der Ziegelei Benzin ermöglicht Integration durch gemeinsames Arbeiten

BENZIN Die vier Schülerinnen der Klasse 7a des Lübzer Eldenburg-Gymnasiums scheuen sich nicht, die Lehmziegel selbst zu vermauern. Ganz im Gegenteil, sie sind begeistert davon, an einem der vier Lehmhäuser mitzubauen, die derzeit im Technischen Denkmal Ziegelei Benzin entstehen. „Wir haben einen Projekttag und helfen. Drei Reihen am Tag haben die

siebten Klassen unserer Schulen schon gemauert, das wollen wir heute auch schaffen“, sagt Julia Kristin. Die anderen Mädchen stimmen zu und legen sich ins Zeug. Ziegel für Ziegel setzten sie – die Mauer wächst zusehends.

Der Hausbau ist ein Projekt des „Europäischen Jahres gegen Armut und soziale Ausgrenzung“, erklärt Udo Steinhäuser, der Projektleiter. Be-

teilt an dem Projekt, das noch in diesem Jahr abgeschlossen werden soll, sind die vier Lübzer Schulen: Regionale Schule, Grundschule, das Eldenburg-Gymnasium und die Förderschule. Die Schüler bauen derzeit gemeinsam ein Lehmhütten-dorf. „Im kommenden Jahr sollen die Häuser für Projekt-tage genutzt werden können, so Steinhäuser.“ **lrroe**



Bastian legt die gefertigten Ziegel zum trocknen ins Regal.

Hamburger Quintett bringt Großstadtblues nach Parchim

PARCHIM Conny Nyabonyo und Van Blue Music sind am Sonnabend, 2. Oktober, in der Parchimer Musikkneipe „anno poll“ zu erleben. Einlass ist bereits ab 19 Uhr, der Beginn des Konzertes ist für 21 Uhr angesetzt.

„Celebrating the Blues“ – genau das ist angesagt wenn die Bluesgang aus Hamburg den Ton angibt. Das Quintett mit der herausragenden Stimme einer Bluesqueen serviert modernen Großstadtblues mit prägnanten Funk, Soul und Rockelementen mit einer kurzweiligen Show und eigenständigem Sound. Mit Conny Nyabonyo steht eine Sängerin an der Front, deren kraftvolle Stimme unter die Haut fährt. An ihrer Seite agieren der Gitarrist Gary van Blue und Christian Hönniger an der Mundharmonika sowie Alfons Rode am Schlagzeug und Mr. Bruno am Bass. **zvs**

Ein Herz für gezähmte Streuner und Jungkatzen

PLAU AM SEE Noch immer warten viele Jungkatzen in der Plauer Tierstation auf ein neues Zuhause. Auch viele ältere Vierbeiner und gezähmte Streuner werden hier umsorgt. Dass sich die Hoffnung auch für diejenigen Katzen und Hunden lohnt, die schon lange im Tierheim sind, zeigen die Ermittlungserfolge der vergangenen Monate: Hund Haso fand nach drei Jahren im Heim neue Besitzer. Kater Perseus konnte selbst im stolzen Alter von sieben Jahren noch vermittelt werden. Wer einer der mehr als 30 Katzen in der Plauer Tierstation ein neues Heim geben möchte, kann sich unter der Telefonnummer 038735/44377 melden. **zvs**

Nur eine Woche: Möbel-Lager-Räumung im BBM-Zentrallager in Falkenhagen!

Falkenhagen

Das gab es noch nie: Das **BBM-Zentrallager in Falkenhagen (chemals Möbel Rath)** öffnet einmalig für nur wenige Tage seine Pforten für die Öffentlichkeit!

Die Verwaltung des BBM-Zentrallagers in Falkenhagen steht vor einem großen Problem: Das Lager platzt aufgrund von Lagerüberhängen, Rest- und Sonderbeständen aus allen Nähten und die Hauptlieferungen der Herbst- und Winterzeit werden in kurzer Zeit erwartet. Massenweise Polstermöbel, Wohnwände, Schlafzimmer, Klein- und Einzelmöbel, Esszimmer, Matratzen, Lattenrahmen, Fernsehsessel, Couchtische, Drehstühle, Phono- und TV-Möbel, Garderoben und vieles

+++ Mit Schau-Sonntag am 26.09.2010, 13-18 Uhr! +++ Nur wenige Tage für die Öffentlichkeit zugänglich! +++

vielen mehr müssen jetzt in kürzester Zeit geräumt werden. Deswegen hat die Lagerverwaltung kurzfristig beschlossen der Öffentlichkeit für wenige Tage Einlass zu gewähren. „Um kurzfristig Platz schaffen zu können, haben wir eine große Möbel-Lager-Räumung gestartet“, teilen die BBM-Geschäftsführer Frank Rohloff und Jörg Rohloff mit.

Massig Möbel bis zu -70% radikal reduziert!

In Zahlen heißt das, dem Kunden wer-



Nur eine Woche öffnet das BBM-Zentrallager in Falkenhagen seine Pforten für die Öffentlichkeit.

den neueste topaktuelle Möbel im Wert von mehreren Hunderttausend Euro mit Preisnachlässen von bis zu 22%, 33%, 44% und sogar bis zu 70% überlassen. Über die allgemeinen Preisnachlässe geht das weit hinaus,

denn schließlich sind die reduzierten Abverkaufs-Preise ein Bruchteil der Originalpreise. Selbstverständlich gelten auch auf die Lager-Schnäppchen die regulären Garantiebedingungen in vollem Maße. Achtung: Noch ist die

Auswahl riesig. Deshalb sollten sich alle Interessierten schnell die besten Stücke sichern.

Zusätzlicher Räumungs-Bonus: 10,- € geschenkt!

Jeder Kunde erhält als zusätzlichen Räumungs-Bonus satte 10,- € geschenkt! Und das Beste: Diesen Bonus gibt es bei jedem Möbelneukauf ohne Wenn und Aber!

Mit Schau-Sonntag, 26.09.2010!

Auch am So, 26.09. ist das Lager von 13-18 Uhr geöffnet. Ohne Beratung / Verkauf.

Achtung: Nur eine Woche!

Die einmalige Sonder-Öffnung des BBM-Zentrallagers in Falkenhagen wurde nur bis Samstag, 02.10.2010 genehmigt. Alles nur solange der Vorrat reicht und Zwischenverkauf vorbehalten. Montags bis Freitags ist das Lager von 10-19 Uhr geöffnet und samstags von 9-18 Uhr.

Beste Marken günstiger!

In den großen Lagerüberhängen sind viele Möbel-Schnäppchen bekannter

Hersteller wie z.B. Stressless, Tempur, Hukla, Himolla, Stralsunder Möbelwerke, Wehrsdorfer, Schlaraffia, Habufa, Rauch und viele mehr zu finden. Jetzt hat jeder Kunde die Möglichkeit sich diese Qualitätsmöbel zu einmalig günstigen Preisen zu sichern. Stressless® gibt's zum Beispiel schon ab sagenhaften 795,- €! Es wartet eine riesige Auswahl an Top-Marken-Möbeln deutscher und internationaler Markenhersteller auf seine Abnehmer!

BBM IHR FREUND
Einrichtungshäuser

BBM-Zentrallager:
Am Hünengrab 5 - 16928 Falkenhagen
Tel. 033986/50228 - Mo-Fr 10-19 Uhr - Sa 9-18 Uhr
www.bbm-moebel.de